

Jahresbericht 2005

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

Nun heisst es den ersten Jahresbericht zu verfassen.....Tja, was ist in diesem Jahr alles passiert? Welche Eindrücke sind mir geblieben? Positives oder Negatives? Konnte das Leiterteam, oder ich als Technischer Leiter, den Boys und Girls etwas weitergeben, - sei es im Sport oder fürs persönliche Leben? Waren wir erfolgreich genug?

Sicher war es ein aussergewöhnliches Jahr mit dem Zusammenschluss der beiden aktiven Vereinen und den vielen unterschiedlichen Anlässen, die alle in guter Erinnerung bleiben. Die wichtigsten Anlässe war sicher das Lager in Lenk und die Teilnahme am Kantonalen Turnfest in Wiesendangen. Jetzt aber alles der Reihe nach...

...Wettkampf mässig ging das Jahr wie immer mit dem Fitness – Cup los, diesmal in Stäfa wo wir mit je einer Mannschaft gestartet sind. Die Mädchen erreichten den 6. und die Knaben den 15. Schlussrang. Dazu kamen noch 3. Auszeichnungen von den Mädchen, die Knaben konnten leider keine Auszeichnung abholen.

Am 16. April nahm die Leichtathletik - Riege mit dem GP der Stadt Dübendorf an ihrem ersten Wettkampf teil. Mit vordersten Plätze konnte noch nicht gerechnet werden ging es doch einmal darum Wettkampfluft zu schnuppern.

Als sich am 1. Mai beim Restaurant Sonne 41 Jugendliche von Ihren Eltern verabschiedeten wusste man das sicher der erste Höhepunkt vom Jahr immer näher kam, denn jetzt hiess es ab ins Lager nach Lenk und eine Woche lang Sport, Spiel und den Plausch haben. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei und so mussten wir nach einer erlebnisreichen Woche wieder nach Hause reisen.

Am 22. Mai konnten dann die Mädchen in Wetzikon am Mädchenriegentag das Gelernte im Wettkampf in gute Resultate umsetzen. Nahmen doch 49 Mädchen teil und kamen mit 3 Medallien und 19 Auszeichnungen nach Hause. Eine Woche später am 29. Mai konnten 19 Knaben in Wald ihr bestes zeigen, sie erreichten 8 Auszeichnungen. Mit diesen beiden Anlässen ging nun eine lange Tradition zuende, denn es waren die letzten Mädchen- und Jugendriegentage in dieser Form, denn ab diesem Jahr gibt es einen Jugendsporttag wo die Mädchen und Knaben zusammen am selben Tag den Wettkampf bestreiten.

Aber wie am Anfang gesagt kam ein Höhepunkt nach dem anderen, so ging es nicht lange und das Turnfest stand auch schon vor der Türe. Diesmal nahmen insgesamt 52 Jugendliche teil und somit waren wir die dritt grösste Riege vom Kanton und erreichten den guten 11. Rang in der grössten Stärkeklasse.

Am Schülerturnier machte sogar eine Mannschaft der Mädchenriege teil und erhielten einen Spezialpreis, weil sie leider alle Spiele verloren, aber das mitmachen ist ja wichtiger als das gewinnen.

Endlich kamen dann die Sommerferien wo man sich ein wenig erholen konnte, bevor es weitergeht mit den verschiedensten Anlässen.

Am 10. September ging es wieder los mit dem Schnällschie Hittnauer wo 65 Jugendliche teilnahmen und 27 Medallien abholten.

Leider musste die Jugendriegenreise vom Sonntag den 11. September leider abgesagt werden wegen schlechtem Wetters.

Ende September am Samstag den 24. konnten wir dann an der Circuit – Stafette mit Heimvorteil noch 5 Medallien gewinnen von 6 gestarteten Mannschaften.

Nach den Herbstferien startete eine neue Riege ihren Turnbetrieb. Jeden zweiten Mittwoch wird nun ein Stufenbarren - Programm für den Jugendsporttag trainiert mit ca. 21 Mädchen.

Mit dem gemeinsamen Chlausturnen am Freitagabend (2. Dezember) wo bei allen Teilnehmer sehr gut angekommen ist konnte ein erfolgreiches Turnerjahr abgeschlossen werden.

Jahresbericht 2005

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

Aber auch das Kinder- und MUKI – VAKI Turnen darf nicht vergessen werden, denn dort kommt der Nachwuchs zum ersten mal mit dem Turnen in Verbindung. So können sie sich an den verschiedensten Thema (z.B. Fasnacht, Ostern, Chlaus) die je nach Jahreszeit gestaltet werden, zum erste mal an den Geräten turnen. Aber auch draussen im Tiefschnee wird zwischendurch geturnt. Dazu gibt es auch immer etwas zu naschen und basteln, so zum Beispiel einmal ein „Stäkepferd“ oder ein „Gspängstli“.

Neben den zahlreichen Anlässen und Turnstunden leiten, gab es für die 24 Leiterinnen und Leiter doch auch in der Organisation, bei einigen Sitzungen noch viel Arbeit. Müssen doch für ca. 120 Jugendliche in den verschiedenen Riegen, ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt werden. Zum Glück haben die Mädchen- und Jugendriege schon vor einem Jahr mit der Zusammenarbeit begonnen und so war doch nicht mehr alles ganz neu. Seit dem Herbst laufen zum ersten mal zwei J + S Kurse, einer im TV (Turner) und einer in der LA - Riege mit der grossen Jugi zusammen.

In den verschiedenen Leiterteam gab es auch noch einige Änderungen: Bei den mittleren Mädchen ist im Sommer Susanne und bei den grösseren Mädchen ende Jahr Karin beide als Hauptleiterinnen zurückgetreten sowie Bea beim Kinderturnen, zum glück konnten diese Positionen wieder besetzt werden mit Fabienne bei den mittleren und mit Sylvia bei den grossen Mädchen, dazu kam noch als Leiterinnen Ingrid bei den Mädchen und Daniela im Kinderturnen.

Nun möchte ich dem ganzen Leiterteam recht herzlich bedanken für die gute Unterstützung durchs ganze Vereinsjahr. Bravo.

Fürs kommende und etwas ruhigerem Jahr wünsche ich allen viel Spass, Gesundheit und viele gemütliche Stunden im Vereinsleben.

Heinz Weber
Technischer Leiter Jugend

10. Februar 2006